



Da bin ich mir sicher.

Tee- Einkaufspolitik

UNSERE VERANTWORTUNG

Mit unseren Nachhaltigkeits-Grundsätzen definieren wir unser Verständnis von verantwortlichem Handeln gegenüber unseren Kundinnen und Kunden, Geschäftspartnern, Natur und Umwelt. Eine nachhaltig gestaltete Beschaffung unserer Ressourcen und die Einhaltung von ökologischen sowie sozialen Kriterien in der globalen Lieferkette spielen dabei eine wichtige Rolle. Durch unsere Einkaufspolitiken wollen wir Verantwortung übernehmen und unsere Ziele und Anforderungen an unsere HOFER Kundinnen und Kunden kommunizieren.

HERAUSFORDERUNGEN IM TEEANBAU

Tee ist nach Wasser, das am meisten konsumierte Getränk weltweit. Der Anbau erfolgt sowohl auf Plantagen als auch durch kleinbäuerliche Betriebe. Zum größten Teil wird Tee in China, Indien, Kenia und Sri Lanka produziert, wobei Rooibos beispielsweise nur in Südafrika angebaut wird. Die Ernte der Teeblätter erfolgt häufig von Frauen in anstrengender Handarbeit, wobei die Löhne teils unter dem Existenzminimum liegen. Insbesondere Kleinbäuerinnen und Kleinbauern leben dabei häufig am Rande ihrer Existenzgrundlage und haben zahlreiche Herausforderungen zu bewältigen.

Da Tee auf dem Weltmarkt gehandelt wird, sind die Preise schwankend und je nach Region und Qualität sehr unterschiedlich. Neben großen Plantagen findet sich im Teesektor eine große Anzahl kleinbäuerlicher Erzeuger, für die diese Preisschwankungen, kleine Anbauflächen, niedrige Ernteerträge und steigende Bewirtschaftungskosten eine große Herausforderung darstellen. Außerdem ist die Teeernte und -qualität sehr stark vom Klima abhängig, weshalb häufig auf mehrere Anbaugebiete zurückgegriffen wird.

Für eine nachhaltige Entwicklung des Teesektors ist es entscheidend die Situation der Bäuerinnen und Bauern zu verbessern, und sie in ihrer Arbeit zu unterstützen, zum Beispiel durch die Wissensvermittlung zu energieeffizienten und ressourcenschonenden Anbaumethoden oder qualitätssteigernden Maßnahmen. Darüber hinaus distanzieren wir uns von umweltschädigenden Maßnahmen wie illegalem Holzeinschlag und Brandrodung.



1. GELTUNGSBEREICH

Die vorliegende Einkaufspolitik gilt für die HOFER KG in Österreich. In den Geltungsbereich fallen sämtliche Rohwaren von Eigenmarken-Produkten der Warengruppe Tee, das bedeutet alle Grün-, Weiß- und Schwarztees, Rooibostees sowie Früchte- und Kräutertees. Instanttees sind vom Geltungsbereich ausgenommen.

2. ZIELE UND ANFORDERUNGEN

Die HOFER KG setzt bereits heute 100 % nachhaltig zertifizierten Tee ein. Dies betrifft alle Grün-, Weiß- und Schwarztee-Produkte, alle Produkte mit Rooibostee als Hauptzutat als auch alle Teeprodukte mit Früchten und Kräutern als Hauptbestandteil.

Zu den von uns akzeptierten Zertifizierungsstandards zählen FAIRTRADE und Rainforest Alliance. Darüber hinaus bieten wir auch Bio-zertifizierten Tee an, der zusätzlich nach einem der oben genannten Standards zertifiziert ist. Für Bio-Artikel mit gesicherter Herkunft und Rückverfolgbarkeit (u.a. Artikel der Marken „Zurück Zum Ursprung“, „Nature Suisse Bio“ und „Nature Suisse“ oder Suisse Garantie-zertifizierte Artikel) muss keine der oben genannten Zertifizierungen zusätzlich vorliegen.



Der Einsatz von zertifiziertem Tee trägt dazu bei, die Rückverfolgbarkeit und Transparenz in der Lieferkette deutlich zu verbessern. Sowohl Transparenz als auch Rückverfolgbarkeit sind zwei wesentliche Elemente in der Beschaffung und Vermarktung von nachhaltigem Tee. Unser Ziel ist es, unseren Kundinnen und Kunden auch bei Tee eine höhere Transparenz und wenn möglich eine Rückverfolgbarkeit bis zum Ursprung zu bieten.

Im Zuge des Einkaufsprozesses verweisen wir auf die [Business Partner Sustainability Standards](#). Diese beschreiben unsere Mindestanforderungen, die wir, wo immer möglich, übertreffen wollen. Wir erwarten von sämtlichen Lieferanten und Geschäftspartnern, diese Standards entlang der gesamten Lieferkette einzuhalten und für deren Implementierung bei Vorlieferanten sowie in den Produktionsprozessen Sorge zu tragen.

3. PARTNER UND STANDARDS

FAIRTRADE



Das FAIRTRADE-Siegel steht unter anderem für bessere Arbeitsbedingungen, Prämien für Gemeinschaftsprojekte, langfristige Handelsbeziehungen und umweltschonenden Anbau. Die FAIRTRADE Prämie, die sowohl die Zusammenschlüsse der KleinbäuerInnen als auch TeeplückerInnen erhalten, ermöglicht Projekte, von denen die ganze Gemeinschaft profitiert. Sie fließt z.B. in Projekte zur Verbesserung des Lebensalltags, in Maßnahmen im Bereich Bildung und Gesundheitsversorgung oder wird zur Steigerung der Produktivität landwirtschaftlicher Kleinbetriebe genutzt.

RAINFOREST ALLIANCE



Das Rainforest Alliance-Siegel bedeutet, dass die Farmbesitzerinnen und Farmbesitzer nachhaltigere Anbaumethoden anwenden, die ihre Lebensbedingungen verbessern, die Menschenrechte ihrer Arbeiterinnen und Arbeiter schützen und ihnen helfen, sich an die Klimaveränderungen anzupassen sowie den Schutz der Wälder fördern.

BIO



Das Bio-Siegel findet sich auf Produkten, bei deren Anbau und Herstellung weder Gentechnik noch synthetische Pflanzenschutzmittel zum Einsatz kommen. Die Umstellung von konventionellem auf ökologischen Anbau beschert Landwirten zudem deutlich höhere Einkommen. Alle Teeprodukte, die das Bio-Siegel tragen, wurden nach EU-Rechtsvorschriften für den ökologischen Landbau produziert und kontrolliert.

4. AKTIVE UMSETZUNG

Die Umsetzung der Nachhaltigkeitsanforderungen erfolgt in enger Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten. Werden unsere Zielvorgaben nicht eingehalten, achten wir streng auf eine zukünftige Umsetzung und entwickeln gemeinsam mit unseren Partnern konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Produktionsprozesse.

Denn unser gemeinsames Ziel lautet: Nachhaltige Produkte sollen zu einer Selbstverständlichkeit für Handel und Verbraucherinnen und Verbraucher werden.





Herausgeber:

HOFER KG
Buying Services S/E
Hofer Straße 2
4642 Sattledt

Titelbild:

Foto aus Datenbank Adobe Stock
Fotograf: zhu difeng

Bilder im Text:

The Rainforest Alliance

Version: Nr. 07
Stand: 11 / 2024